

NIEDERSCHRIFT

Gremium	Ausländerbeirat der Kreisstadt Friedberg (Hessen)
Sitzungsnummer	AB/003/15-20
Sitzungsdatum	Dienstag, den 22.03.2016
Sitzungsbeginn	18:15 Uhr
Sitzungsende	20:00 Uhr
Ort	Sitzungssaal Gebäude I, Raum 001, Mainzer-Tor-Anlage 6, 61169 Friedberg (Hessen)

Teilnehmerliste

Vorsitzender

Herr Recep Kaplan

Mitglieder

Herr Shiva Adhikari	
Frau Selma Albayrak	
Herr Erol Demirok	
Frau Yasemin Genis	anwesend 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Herr Ahmet Gilavuz	entschuldigt
Herr Ergün Kapu	entschuldigt
Herr Antonio Nasisi	entschuldigt
Herr Abdül Kerim Simsek	entschuldigt

Schriftführer

Herr Johannes Hartmann

Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung

Herr Carl Cellarius
Herr Mehmet Turan

Gäste

Herr Necati Demirok	Türkisch Islamische Union
Herr Kemal Toprak	Bildungs- und Kulturverein Friedberg e. V.
Herr Sanli Kadir	Bildungs- und Kulturverein Friedberg e. V.
Frau Britta Laubvogel	ev. Dekanat Wetterau
Frau Fatma Demirkol	Pir Der e. V.
Frau Ulrike von Bothmer	Internationales Zentrum Friedberg e. V.
Herr Marko Landmann	Stadtjugendpflege / MOBS
Herr Ravi Arenja	Mini Asia
Frau Tanja Rauch	Sportkreis Wetterau
Frau Simona Pachtl	Kinderfarm Jimbala e. V.
Frau Suna Gök	Alevitischer Verein Friedberg e. V.

Vorsitzender Kaplan eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die bisherige Beschlussunfähigkeit des Ausländerbeirates fest. Verschiedene Mitglieder haben sich entschuldigt, Frau Genis will später dazu kommen, dann ist die Beschlussfähigkeit hergestellt. Die Ladung zur Sitzung erfolgte fristgemäß. Einwände gegen die Tagesordnung ergehen nicht.

Vorsitzender Kaplan schlägt vor, die Reihenfolge der Tagesordnung umzustellen und wegen Beschlussunfähigkeit Punkt 3 (Internationales Spielefest) vorzuziehen. Damit sind die anwesenden Mitglieder einverstanden.

Tagesordnung:

TOP	DS-Nr.	Titel
1		15. Internationales Spielefest 2016 am 05. Juni 2016; hier: Besprechung mit den teilnehmenden Vereinen
2		Genehmigung der Niederschrift über die 02. Sitzung des Ausländerbeirates vom 02. Februar 2016
3	11-16/1261	Haushaltssatzung 2016; hier: Anhörung
		15. Internationales Spielefest 2016 am 05. Juni 2016; hier: Besprechung mit den teilnehmenden Vereinen (Fortsetzung von Top 1)
4		Benefiz Fußballturnier 2016; hier: Beschlussfassung über Mittelverwendung
5		Verschiedenes
5.1		Verschiedenes; hier: Terroranschläge

TOP	DS-Nr.	Titel
-----	--------	-------

- | | |
|----|---|
| 1. | 15. Internationales Spielefest 2016 am 05. Juni 2016;
hier: Besprechung mit den teilnehmenden Vereinen |
|----|---|

Vorsitzender Kaplan regt wegen der vielen Gäste eine Vorstellungsrunde an, die auch erfolgt.

Dann stellt Frau von Bothmer als Vertreterin des Hauptveranstalters IZF Neuerungen in der Konzeption des Festes vor:

Es solle versucht werden, das Fußballturnier wieder mehr in das Fest zu integrieren. In den letzten Jahren hätten nur noch semiprofessionelle türkische Jugendmannschaften teilgenommen, womit die angestrebte Vielfalt der Teilnehmer*innen nicht mehr gewährleistet gewesen sei. Daher sei die Altersgrenze nach oben von 16 auf 14 Jahre reduziert und nach unten von 8 auf 4 Jahre erweitert worden. Man versuche, durch frühzeitige Kontaktaufnahme zu Schulen und Vereinen neue Teilnehmer*innen zu gewinnen.

Die teilnehmenden Vereine regen an, möglichst frühzeitig mit Plakaten versorgt zu werden, um ihrerseits auch für die Teilnahme werben zu können. Auf der Internetseite des IZF und der Stadt Friedberg sind die Teilnahmeformulare bereits herunterzuladen.

Da der Ausländerbeirat nun durch Anwesenheit von Frau Genis beschlussfähig ist, diese aber früher wieder gehen muss, schlägt Herr Kaplan vor, nun die ehemaligen Tops 1 und 2 dazwischenzuschieben. Dem wird stattgegeben.

2. Genehmigung der Niederschrift über die 02. Sitzung des Ausländerbeirates vom 02. Februar 2016

Mitglied Demirok macht Einwände gegen Punkte in der Zusammenfassung seines Vortrages bezüglich der Behandlung von Verpflichtungserklärungen durch die Ausländerbehörde des Wetteraukreises geltend. Da der Sachverhalt sehr kompliziert ist, schlägt er vor, seine Korrekturwünsche per E-Mail an den Schriftführer, Herrn Hartmann, zu schicken, damit dieser sie in die Niederschrift einarbeiten kann. Daraufhin wird der Punkt auf die nächste Ausländerbeiratssitzung vertagt.

**3. 11-16/1261 Haushaltssatzung 2016;
hier: Anhörung**

Der Beschluss wird wie in der Sitzung vom 02. Februar 2016 erneut gefasst:

Beschluss:

Der Ausländerbeirat beantragt für den Haushalt 2016 die Erhöhung der Mittel für seine Arbeit von bisher 400,00 Euro auf 1.000,00 Euro.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen
Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0

Die Haushaltssatzung 2016 wird unter Berücksichtigung des vorangegangenen Beschlusses **zur Kenntnis genommen.**

Danach wird der Tagesordnungspunkt 1 „internationales Spielefest“ fortgesetzt.

**15. Internationales Spielefest 2016 am 05. Juni 2016;
hier: Besprechung mit den teilnehmenden Vereinen
(Fortsetzung von Top 1)**

Herr Hartmann stellt fest, dass für das Fußballturnier auf dem Spielefest noch 2 weitere Tore besorgt werden müssen. Er wolle sich darum kümmern.

Stadtverordneter Turan wird beim Stadtverordnetenvorsteher wegen eines Freundschaftsspiels mit Vertretern der Stadtverordnetenversammlung und den städtischen Bediensteten zur Eröffnung des Fußballturniers nachfragen, wie es diese bei den ersten Spielefesten schon gegeben hat.

Frau von Bothmer erläutert nochmals den Sinn des Spielefestes als Brückenbauer zwischen den verschiedenen in Friedberg lebenden Bevölkerungsgruppen verschiedener Herkunft und Kulturen, um auch die geplanten Neuerungen zu begründen. Bisher seien viele Teilnehmer*innen durch die meist vier großen türkischen Essensstände abgeschreckt worden, weil sie Angst hatten, nicht konkurrenzfähig zu sein und bei Beteiligung mit einem eigenen Stand wirtschaftliche Verluste zu erleiden. Dies wurde von Herrn Arenja bestätigt. Daher soll in diesem Jahr ein Anreiz dadurch geschaffen werden, dass die ersten 2 Meter von Essensständen für Neuteilnehmer keine Standgebühren kosten sollten. Auch sollten die Stände auf die Größe von 6 x 3 Metern begrenzt sein. Religiöse Literatur sollte nicht ausgelegt werden. Auf dem Fest solle nicht das Trennende, sondern das Gemeinsame betont werden. Dennoch könne man die Stände natürlich schön dekorieren. Absprachen zwischen den großen türkischen Vereinen über Angebote von Döner, Köfte und Gözleme seien erwünscht, damit nicht alle Stände die im Angebot hätten und auf diese Weise auch die Kunden mal das Essen anderer Stände probieren würden.

Der Vorschlag stieß diesmal auf offene Ohren. Der Alevitische Verein, die Türkisch Islamische Union, der BKV und Pir Der e. V. wollen das selbst regeln.

Frau von Bothmer gab abschließend noch das bisherige kulturelle Angebot bekannt und bat die großen Vereine um kulturelle Beiträge und Spiele sowie Auf- und Abbauhelfer.

Auch wies sie nochmals darauf hin, dass pro Stand während des Festes nur ein Fahrzeug im Bereich Seewiese erlaubt sei, um Nachschub zu holen. Sie sollten am Skiclubheim geparkt werden. Frau Laubvogel vom Dekanat Wetterau stellte das Projekt Interkulturelle Gärten vor und kündigte an, zur weiteren Bekanntmachen des Projektes am Fest teilzunehmen.

**4. Benefiz Fußballturnier 2016;
hier: Beschlussfassung über Mittelverwendung**

Vorsitzender Kaplan erläutert.

Die Ausgaben des Fußballturniers setzten sich wie folgt zusammen:
400 Euro für die Trikots, eine einmalige Ausgabe im letzten Jahr. Die Trikots seien jetzt in den nächsten Jahren weiter nutzbar und würden keine neuen Kosten verursachen. 100 Euro Teilnahmegebühren, 100 Euro für Verpflegung, das macht zusammen 600,00 Euro. 350,00 Euro seien im letzten Jahr bereits überwiesen worden. So bliebe für dieses Jahr ein noch zu zahlender Betrag von 250,00 Euro übrig, der von den neu beantragten 1.000,00 Euro in diesem Jahr zu zahlen wäre.

5. Verschiedenes

**5.1. Verschiedenes;
hier: Terroranschläge**

Vorsitzender Kaplan gibt eine Stellungnahme zu den Terroranschlägen in Brüssel ab. Er stellt das Geschehen kurz dar, verurteilte die Anschläge aufs Schärfste und betont, die Muslime distanzieren sich von jeglichem Terror im Namen des Islam.

gez.: Kaplan
(Vorsitzender)

gez.: Hartmann
(Schriftführer)